



SICHER - STARK - TEAM

Telefon: 0180- 55501333 · Fax: 0180- 55501330

Hofpfad 11, D-53879 Euskirchen

info@sicher-stark.de www.sicher-stark-team.de

®

Wir erhöhen die Sicherheit Ihrer Kinder und das nicht nur im Internet!

Schützen Sie Ihre Kinder vor den Gefahren und das nicht nur im Internet.

Wir machen Ihr Kind sicher und stark, bevor es zu spät ist!

Nutzen Sie unser Know-how aus über 15-jähriger Präventionsarbeit und lassen Sie Ihr Kind nur von hauptberuflichen Vollprofis schulen.

Leider achten zu wenige Eltern auf Qualitätsmerkmale, bei der Schulung ihres Kindes im Umgang mit Mobbing, Gewalt, Internetgefahren, Erpressung, Anmache, Pöbeleien, Beleidigungen, Konflikten unter Gleichaltrigen und gegen Missbrauch durch Erwachsene.

Ein starkes Selbstbewusstsein und die Fähigkeit, „Nein“ zu sagen, müssen die Kinder erst erlernen. Für viele Eltern und Schulleitungen ist der Unkostenbeitrag das hauptsächliche Entscheidungskriterium. Wer der Dozent ist, welche Erfahrung dieser besitzt oder um Ihr Kind im Umgang mit Mobbing, Gewalt, Internetgefahren, Selbstbewusstsein steigern, "NEIN" sagen lernen, Erpressung, Anmache, Pöbeleien, Beleidigungen, Konflikten unter Gleichaltrigen und gegen Missbrauch durch Erwachsene wirkungsvoll und frühzeitig zu schulen.

Für viele Eltern und Schulleitungen, Kita-Leitungen ist nur der Unkostenbeitrag das Entscheidungskriterium. Wer der Dozent ist, welche Erfahrung dieser besitzt oder wie er die Kinder spielerisch sensibilisiert und schützt, ist hingegen nicht wichtig, oder?

Hauptsache, der Kurs ist billig oder kostet nichts.

Dass die Kinder Zugabe schreien, mit den Füßen vor Begeisterung auf den Boden trampeln, weil es Ihnen so toll beim Sicher-Stark-Kurs gefallen hat, ist nicht so wichtig - oder doch?

Was das Kind behalten hat oder welche nachhaltige Wirkung nach den Präventionskursen/ Schulungen eingetreten ist, welche Evaluation stattgefunden hat, ist dabei nicht wichtig - oder doch?

"Qualität hat ihren Preis!"

Was nützen Präventionsveranstaltungen, die billig sind oder nichts kosten, aber bei denen der Lernerfolg ausbleibt oder die Kinder mehr Ängste als vorher haben, nur weil sie von einem Laien geschult worden sind?

Qualität hat ihren Preis: das sehen Sie bei Autos, Bekleidung und vielen Dingen des täglichen Lebens. **Bei den eigenen Kindern spart man aber, oder nicht?**

Wir wissen aus langjähriger Erfahrung, dass Ihr Kind von den besten Tipps nur dann profitieren kann, wenn es auch zielgruppengerecht geschult wird.

Dagegen richten viele Hilfsorganisationen und Anbieter ihre Angebote ohne Unterschied an alle zwischen 5 und 17 Jahren.

Die Qualität solcher Angebote ist jedoch fraglich, denn ein 15-jähriges Mädchen oder ein 15-jähriger Junge hat ganz andere Probleme, Sorgen und Bedürfnisse als ein 10-jähriges Kind. Auch die Eltern von 15-Jährigen haben andere Sorgen und Probleme als die Eltern von 10-Jährigen.

Fragen Sie sich: Warum will ich das? Wie bereichert es mein Leben oder das Leben meines Kindes in der Persönlichkeitsentwicklung?

Wie fühle ich mich nach einem Sicher-Stark-Kurs dann, wie fühlt sich mein Kind dann? Man kann heute nur Probleme und Sorgen lösen, wenn man zielgruppengerecht arbeitet. Was heißt das konkret?

Die Bundesgeschäftsstelle Sicher-Stark hat sich als einzige Organisation in Deutschland **auf die Primarstufe (Kinder im Grundschulalter und Kita) spezialisiert** und bietet deshalb keine Schulungen für Schüler aus Hauptschulen, Realschulen, Sonderschulen und Gymnasien an. Hier müssten ganz andere Präventionskonzepte erst entwickelt werden. Jedoch können bei uns auch Kindergartenkinder präventionsgerecht geschult werden, wenn Sie den Einschulungstest bestanden haben.

Auch die Sicherheitsprodukte (<http://www.sicher-stark-team.de/shop.cfm>) und der Safer-Family-Kurs für die ganze Familie wurden ausschließlich für Familien und Fachkräfte entwickelt. Jedes Elternteil sollte sich bereits in der Kindergarten- oder Grundschulzeit fragen, **"Wie schütze ich mein Kind richtig und wirkungsvoll?"** Was bringt es mir? Sehen Sie immer den Wert. Geben Sie Geld nicht einfach aus, sondern investieren Sie es sinnvoll in sich und Ihre Kinder. Neutralisieren Sie und fragen Sie sich: Wie viel darf ich investieren? Wofür steht die Investition? Spüren Sie den Unterschied?

Wie fühlen Sie sich, wenn Sie in sich selbst oder in andere investieren? Es geht hier nicht um Ausgaben, sondern um eine Investition in Ihr Kind.

Machen Sie dieses Geschenk anderen, doch vor allem sich selbst. Ihr Unterbewusstsein arbeitet dann vertrauensvoll und sehr effektiv für Sie. Fragen Sie sich auch: Was kostet es mich oder andere, wenn ich es nicht tue? **Wie viel ist mein Kind mir wert?** Handeln Sie dann entsprechend. Sehen Sie Ihr Ziel klar vor Ihnen. Schaffen Sie ein kraftvolles Umfeld, Menschen, mit denen Sie gemeinsam wachsen können, etwas erreichen können, die Sie inspirieren und die Ihnen über 15-jähriges Know-how schenken.